

FEBRUAR 2019 – WENIGER BESUCHER UND ÜBERNACHTUNGEN LAUFENDE WINTERSAISON – RÜCKLÄUFIGE ANKÜNFTE UND NÄCHTIGUNGEN

Laut den Vorarlberger Tourismusbetrieben wurden im Monat Februar 2019 von rund 304.700 Gästen 1.367.500 Übernachtungen gebucht. Im Vorjahresvergleich gingen die Ankünfte um 2,8% zurück. Bei den Nächtigungen lag der Rückgang bei 5,0%. Ein wichtiger Grund für die Nächtigungsminderung im Februar ist sicherlich die Verschiebung der Faschingsferien in Deutschland. Heuer fielen diese in den Monat März, letztes Jahr hingegen in den Monat Februar.

Im Monat Februar 2019 meldeten alle Kategorien Nächtigungseinbußen. Eine Nächtigungsminderung von 3,3% registrierten Betreiber von gewerblichen Beherbergungsbetrieben. Nächtigungsrückläufe wurden auch im Bereich der Privatquartiere (-8,4%) und im Segment andere Unterkünfte (-7,6%) verzeichnet.

Ankünfte und Nächtigungen nach Kategorien

Februar 2019	Ankünfte	%-Veränderung	Nächtigungen	%-Veränderung
Gesamt	304.666	-2,8	1.367.489	-5,0
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	218.062	-1,1	919.519	-3,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	193.991	-1,1	774.680	-3,9
Gewerbliche Ferienwohnungen	24.071	-0,5	144.839	-0,2
Privatquartiere	64.298	-8,0	366.638	-8,4
Private Ferienwohnungen	53.012	-7,1	313.067	-7,8
Privatzimmer	11.286	-11,8	53.571	-11,8
Andere Unterkünfte	22.306	-3,1	81.332	-7,6
Campingplätze	3.731	-4,9	16.851	-13,8
Sonstige Unterkünfte	18.575	-2,7	64.481	-5,9

In der laufenden Wintersaison (November 2018 bis Februar 2019) besuchten rund 816.900 Gäste Vorarlberg. Diese buchten 3.384.100 Übernachtungen. Verglichen mit dem Ergebnis der Vorjahressaison wurde ein Gästerückgang von 2,6% verbucht. Ebenso meldeten die Vorarlberger Tourismusbetriebe ein Übernachtungsminus von 2,1%.

In allen Kategorien wurden in der laufenden Wintersaison 2018/2019 Nächtigungseinbußen registriert. Eine Nächtigungsminderung von 2,1% meldeten Betreiber von gewerblichen Beherbergungsbetrieben. Anbieter von Privatquartieren verzeichneten einen Nächtigungsrückgang von 4,1%.

Laufende Saison

Ankünfte und Nächtigungen nach Kategorien

November 2018 bis Februar 2019	Ankünfte	%-Veränderung	Nächtigungen	%-Veränderung
Gesamt	816.933	-2,6	3.384.110	-2,1
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	602.719	-2,3	2.313.799	-1,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	542.851	-3,0	1.975.536	-2,3
Gewerbliche Ferienwohnungen	59.868	4,8	338.263	5,4
Privatquartiere	150.485	-5,3	822.947	-4,1
Private Ferienwohnungen	124.672	-3,6	701.954	-2,9
Privatzimmer	25.813	-12,9	120.993	-10,5
Andere Unterkünfte	63.729	1,0	247.364	-2,7
Campingplätze	11.632	-3,3	80.318	-3,6
Sonstige Unterkünfte	52.097	2,1	167.046	-2,2

In den Monaten November 2018 bis Februar 2019 meldeten alle Tourismusdestinationen Nächtigungseinbußen. Verglichen mit dem Vorjahresergebnis war die Region Arlberg mit einem Rückgang von 29.700 Nchtigungen am auffälligsten. Im Kleinwalsertal lag der Rückgang hingegen nur bei 3.500 Nchtigungen.

Ankünfte und Nchtigungen nach Tourismusregionen

November 2018 bis Februar 2019	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nchtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Vorarlberg	816.933	-21.968	-2,6	3.384.110	-72.066	-2,1
Regionen						
Alpenregion Bludenz	95.558	-108	-0,1	405.220	-8.685	-2,1
Arlberg	103.180	-8.104	-7,3	527.254	-29.701	-5,3
Bodensee-Vorarlberg	153.051	-9.118	-5,6	323.072	-2.432	-0,7
Bregenzerwald	166.930	-2.269	-1,3	689.311	-15.938	-2,3
Kleinwalsertal	115.636	681	0,6	580.154	-3.509	-0,6
Montafon	182.578	-3.050	-1,6	859.099	-11.801	-1,4

In der laufenden Wintersaison 2018/2019 wurden in Vorarlberg 3.384.100 Übernachtungen verzeichnet. Gäste aus Österreich buchten rund 294.300 Nchtigungen. Dies war ein Zuwachs von 5.100 Übernachtungen. Auffällig war der Rückgang bei Besuchern aus Deutschland. Absolut betrachtet buchten diese rund 85.900 Nchtigungen weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Weniger Nchtigungen buchten auch Gäste aus der Schweiz (-21.700) und Belgien (-14.700). Nchtigunzuzwächse konnten hingegen von Besuchern aus Frankreich (+21.300), den Niederlanden (+18.200) und Dänemark (+3.600) registriert werden.

Ankünfte und Nchtigungen nach Herkunftsländern

November 2018 bis Februar 2019	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nchtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Gesamt	816.933	-21.968	-2,6	3.384.110	-72.066	-2,1
Herkunftsländer						
Österreich	104.519	-1.104	-1,0	294.279	5.117	1,8
Deutschland	438.515	-13.064	-2,9	1.855.119	-85.886	-4,4
Schweiz u. Liechtenstein	116.017	-4.016	-3,3	437.384	-21.716	-4,7
Niederlande	62.525	-2.141	-3,3	349.813	18.183	5,5
Vereinigtes Königreich	15.243	-51	-0,3	86.068	855	1,0
Frankreich, Monaco	15.774	2.914	22,7	73.919	21.282	40,4
Belgien	8.883	-2.415	-21,4	44.018	-14.668	-25,0
Luxemburg	4.278	71	1,7	24.125	1.136	4,9
USA	3.875	-176	-4,3	17.934	-82	-0,5
Schweden	3.577	-111	-3,0	17.782	797	4,7
Dänemark	3.547	466	15,1	16.335	3.619	28,5
Italien	4.917	-763	-13,4	11.656	-1.892	-14,0
Australien	1.688	-32	-1,9	11.081	753	7,3
Russland	1.871	-89	-4,5	9.816	-184	-1,8
übriges Ausland	31.704	-1.457	-4,4	134.781	620	0,5

In der laufenden Wintersaison 2018/2019 ist die durchschnittliche Verweildauer gegenüber der Vorjahressaison gestiegen. In den Monaten November 2018 bis Februar 2019 urlaubten Gäste durchschnittlich 4,14 Tage in Vorarlberg. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre liegt die Verweildauer bei 4,26 Tagen.

Ø Aufenthaltsdauer

November bis Februar	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthaltsdauer
Ø 2009/2010 - 2018/2019	784.708	3.340.793	4,26
2009/2010	717.968	3.253.617	4,53
2010/2011	718.660	3.102.087	4,32
2011/2012	758.573	3.274.794	4,32
2012/2013	789.808	3.474.830	4,40
2013/2014	767.319	3.309.323	4,31
2014/2015	800.233	3.395.224	4,24
2015/2016	830.695	3.483.906	4,19
2016/2017	807.992	3.273.859	4,05
2017/2018	838.901	3.456.176	4,12
2018/2019	816.933	3.384.110	4,14